

## Gesetz über zivile Lebensgemeinschaften in Zypern



26. Juli 2015

Am 26. Juli 2015 verabschiedete das zypriotische Parlament ein Gesetz, das die zivile Lebensgemeinschaft für gleichgeschlechtliche und verschiedengeschlechtliche Paare mit eheähnlichen Rechten anerkennt und somit einen bedeutenden Fortschritt in Richtung Gleichstellung von LGBT-Personen darstellt.

Am 26. Juli 2015 erkannte Zypern eingetragene Lebenspartnerschaften für gleichgeschlechtliche und verschiedengeschlechtliche Paare an und gewährte ihnen eheähnliche Rechte in den Bereichen Sozialversicherung, Renten, Erbschaft und medizinische Entscheidungen. Das Gesetz, das vom DISY-Abgeordneten Christos Stavrou während intensiver Debatten über Gleichstellung eingebracht wurde, richtete ein Register für diese Partnerschaften ein und bot somit wichtigen Schutz vor Diskriminierung. Damit knüpfte Zypern Jahre nach der Entkriminalisierung von Homosexualität an die Menschenrechtsstandards der EU an. Dieser fortschrittliche Schritt stärkte die Sichtbarkeit der LGBT-Community, mit über 200 eingetragenen Partnerschaften bis 2023, förderte weitere Fortschritte wie das Recht auf Leihmutterschaft im Jahr 2022 und stellte den Widerstand konservativer Kirchen in Frage. So wurden Paare befähigt, gemeinsam eine sichere Zukunft aufzubauen. Das Gesetz zur eingetragenen Lebenspartnerschaft trat im Dezember 2015 in Kraft.

**Für zusätzliche Informationen  
klicken Sie hier!**

